



**National Acupuncture
Detoxifikation Association e.V.**
Deutsche Sektion
www.nada-akupunktur.de

NADA-Fachtagung 2007
Fr./Sa, 23./24.11.2007 in Hamburg

Einladung und Programm
mit Posterwettbewerb

**« Sucht, psychische Erkrankung, Forensik und
Stressbewältigung –
Akupunktur nach dem NADA-Protokoll »**

Eine Tagung für alle, die beruflich mit
psychisch Kranken, Suchtkranken, gestressten
Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
zu tun haben

NADA e.V. Eifflerstrasse Hamburg
kontakt@nada-akupunktur.de
www.nada-akupunktur.de
Fax 040 - 43 25 45 16 Fon 040 – 43 25 45 15

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Akupunktur wird bei der Behandlung psychisch Kranker,
zur Entwöhnung von Stoffen und Medikamenten
und zur Stressbewältigung immer häufiger eingesetzt:
Bei Erwachsenen, bei Jugendlichen und bei Kindern.

Wir möchten Ihnen die Erfahrungen dort vorstellen, wo täglich mit Akupunktur
gearbeitet wird: In der Psychiatrischen Uni-Klinik Hamburg.
Aus Vorträgen und in Arbeitsgruppen können Sie lernen und diskutieren.
Und auf den Posterdarstellungen können Sie weitere Projekte kennenlernen.

Wer mit dem NADA-Protokoll arbeitet, stellt fest, dass die Methode ein breites
Wirkspektrum hat. Außer den klinischen Erfahrungen gibt es eine Reihe von
Studien, die zeigen, welchen Nutzen eine kluge Integration von Akupunktur in
die bisherige Behandlung hat. Eine davon stellen wir Ihnen vor.

Neugierig machen uns auch die Erfahrungen aus der forensischen Psychiatrie:
Was ändert sich bei Akupunktierten?

Und vielleicht interessieren Sie auch die anderen Fragen.

Warum nützt Akupunktur Kindern, die in der Psychiatrie behandelt werden?
Was muss man machen, damit die Behandlung nach dem NADA-Protokoll auf
dem Weg zur Freiheit vom Zigarettenkonsum hilft?

Wie kann man mit Akupunktur die Stressbewältigung verbessern?

Bei Kindern, aber auch z.B. bei Polizisten und Feuerwehrleuten?

Und wo lässt sich das NADA-Protokoll sonst noch einsetzen?

Zur Klärung und Anregung soll auch ein Posterwettbewerb beitragen.
Das wird weiter unten im Programm erklärt.

Es gibt auch Preise zu gewinnen.

Beteiligen Sie sich daran!

Am Freitagabend gibt es für alle Teilnehmer ein Fest
im „Literaturhaus Hamburg“: Das NADA-Banquet.

Am Samstagvormittag tauschen sich NADA-Projekte aus: Es geht um Tipps und
Tricks bei der Behandlung. Auch dazu sind alle eingeladen.

Wir haben die Teilnahmegebühr niedrig gehalten, damit viele kommen können.
Darauf freuen wir uns.

Im Namen des NADA Vorstandes

Ralph Raben

Tagungs-Programm 23./24.11.2007

Ab 8 Uhr **Registrierung, Empfang, Kaffee, Tagungsunterlagen**

9.00 **Eröffnung der Fachtagung**
Begrüßung durch den Direktor der Psychiatrischen Klinik, Prof. Naber
Einführung zum Thema durch Ralph Raben

Moderation **Wolfgang Weidig und Ralph Raben**

Suchtbehandlung

9.30 Björn Willberger (Stationsleitung, Fachklinik Kiel)
Einführung, Entwicklung und erste Erfahrungen mit der Akupunktur

9.45 Achim Weyermann, Psychotherapeut (Seehaus-Projekt, Hamburg)
Erfahrung mit dem Einsatz des NADA-Protokolls in einer ambulanten Beratungsstelle

10.00 Angelika Baaß, Gaby Henschke, (Ltd. Suchtkrankenpflege, Psychiatrische Klinik UKE)
Warum Akupunktur im Alkohol- und Medikamentenentzug ?

10.15 Wiebke Busche (Med. Psych., UKE), Hanne Feldkamp (Sozialtherapiezentrum, Hamburg)
stellen ihre Studie vor: Vergleich zwischen akupunkturgestütztem und
medikamentengestütztem Alkoholentzug bei 185 Patienten.

10.45 – 11.15 **Pause + Führung durch die Poster-Darstellungen**

11.15 Detlev Christiansen (Sozialtherapeutischer Dienst)
Das NADA Protokoll: Raucherentwöhnung in Hamburger Behörden.

Barbara Thiele (Arbeitsmedizinischer Dienst)
Ein Stressbewältigungsprogramm mit dem NADA Protokoll

Kinder- und Jugendpsychiatrie

11.45 Evmorfia. Fromme, Psychiatrische und Psychotherapeutische Abt., Parkkrankenhaus Leipzig
Akupunktur und Traumatherapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

12.15 Gestresste Kinder und Jugendliche – nützt Akupunktur?

Forensik

12.30 Uhr Wolfgang Altenhofen und Anette. Claßen (Asklepios-Klinik Nord)
Akupunktur in der forensischen Psychiatrie

13.00 – 14.30 **Pause Mittagessen + Wahl zur Posterprämierung**

14.30 – 16.30 **5 Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen, von Experten moderiert**

- I.** **Suchtbehandlung**
- II.** **Kinder und Jugendliche**
- III.** **Gefängnis und Forensik**
- IV.** **Raucherentwöhnung und Stressbewältigung**
- V.** **Theorie, Praxis und Zukunft des NADA Protokolls**

16.45 **Zusammenfassung des Tages: Berichte aus den 5 Arbeitsgruppen.**
Vorstellung eines neuen NADA Projektes.
Ergebnis des Posterwettbewerbs.

17.00 **Ende**

**Ort: Universitätsklinik Eppendorf, Hörsaal der Klinik für Psychiatrie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg**

Tagungsgebühr

**für beide Tage € 30.- (bei Anmeldung vor dem 1.10.07), danach € 40.-
für NADA-Mitglieder (auch Ausland) € 10.- (bis 1.10.07), danach € 20.-
Teilnahme am NADA-Banquet € 25.- (Anmeldung bis 1.11.07 erforderlich)**

Die Uni-Klinik liegt im Stadtteil Hamburg Eppendorf und ist durch U-Bahn und Busse gut zu erreichen:

U Station

Busse Linien

**Auf dem Gelände des UKE gibt es kostenpflichtige Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage: € 1.30 pro
Stunde. Außerhalb gibt es wenig Parkplatz.**

Unterkunft

.....

.....

.....

.....

.....

Freitagabend

19.30 NADA Banquet: Empfang, Posterprämierung, Abendessen

Ort: Literaturhaus Hamburg

Schwanenwijk 38, 22087 Hamburg (an der Außenalster)

Tel 040 – 220 00 07

Samstag, 24.11.07

Ort

9.30 Mitgliederversammlung der NADA 2007 mit Wahl eines neuen Vorstandes

10.30 Fachlicher Austausch von NADA Projekten. Tipps und Tricks.

11.30 Treffen der NADA TrainerInnen

13.00 Abschluss der Tagung

**Die NADA Fachtagung 2007 ist von der Ärzteammer Hamburg als Fortbildungsveranstaltung zertifiziert
und mit 13 Fortbildungspunkten bewertet.**

Anmeldung zur NADA-Fachtagung 2007 in Hamburg

Hiermit melde ich meine Teilnahme an der NADA-Fachtagung verbindlich an.

NAME

BERUF

ADRESSE

TEL

e-MAIL

UNTERSCHRIFT

An folgender Arbeitsgruppe möchte ich teilnehmen (ankreuzen)
Begrenzte Teilnehmerzahl!

- I. Suchtbehandlung
- II. Kinder und Jugendliche
- III. Gefängnis und Forensik
- IV. Raucherentwöhnung und Stressbewältigung
- V. Theorie, Praxis und Zukunft des NADA-Protokolls

Ich nehme teil am NADA-Banquet im Literaturhaus Hamburg, 23.11.07, 19.30
€ 25,-

Ich überweise also insgesamt den folgenden Betrag €

auf das Konto der NADA

Nr. 1042-135770 bei der HASPA (BLZ 200 505 50)

unter dem Stichwort „Fachtagung 07“. Unbedingt leserlich ihren Namen auf die Überweisung schreiben.

Sie können sich über die Internetseite der NADA www.nada-akupunktur.de anmelden oder diese Seite faxen oder senden an

NADA

Eifflerstrasse 3

22769 Hamburg

FAX 040 – 43 25 45 16

Posterwettbewerb

„NADA-Protokoll“

Nehmen Sie am Posterwettbewerb teil, wenn Sie oder Ihr Projekt bereits mit Akupunktur arbeiten!

Das Poster soll auf der Tagung ausgestellt, dort von Ihnen vorgestellt und später ins Internet gestellt werden.

Während der Tagung sollen die Tagungs-Teilnehmer die Poster prämiieren.

Die drei besten Poster bekommen je einen Preis:

1. Preis: € 1000.- für die Autoren und zwei Ausbildungsplätze für die Einrichtung
2. Preis: € 500.- für die Autoren und zwei Ausbildungsplätze für die Einrichtung
3. Preis: € 100.- für die Autoren und zwei Ausbildungsplätze für die Einrichtung

Was könnte dargestellt werden? Themen und Fragestellungen gibt es genug.

Beispiele

- Einfach Ihr Projekt. z.B. „4 Jahre NADA-Protokoll beim Alkoholentzug“
- Die Klärung einer besonderen Fragestellung, z.B.:
„Reaktionsgeschwindigkeit vor und nach Akupunktur“
oder „Wie verändert sich die Bedarfsmedikation (Schlafmittel) nach Akupunktur?“
- Ein innovatives Projekt, z.B.: „Streetwork - Akupunktur auf der Strasse“
- Eine interessante Fallgeschichte.

Form der Posterdarstellung? Die Form muss unbedingt eingehalten werden.

1. Das Poster soll elektronisch gestaltet werden und als Datei, Stichwort „Poster“, vor dem 1.11.07 an die NADA gesandt werden. An kontakt@nada-akupunktur.de
Wir lassen das Poster ausdrucken und hängen es am Tagungsort auf.
2. Größe DIN A1, 1 Seite
3. Beteiligte Autoren und ihre Einrichtung
4. Titel der Arbeit (Arial fett 50 Punkt), Thema, evtl Untertitel
5. Erwünscht: Bilder, Fotos von der Arbeit, des Teams, der Einrichtung, aber auch Graphiken, Tabellen, Gliederungen.
6. Der Text (Arial 40, Überschriften 44, fett)
7. Eine kurze Zusammenfassung, ein Resümee des Dargestellten

